

## Wechselseitige Führungen

### Sekundarstufe I

Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I fällt es meist schwer, einer detaillierten Führung durch einen Erwachsenen über einen längeren Zeitraum hinweg zu folgen. Wenn sie sich dagegen die Ausstellung in Kleingruppen selbst erarbeiten, zeigen sie größere Motivation und Ausdauer, weil sie sich aktiv beteiligen können. Bei der hier vorgeschlagenen Arbeitsform werden sie angeregt, ihre Schwerpunkte innerhalb der ständigen Ausstellung selbst festzulegen. Das fördert die Bereitschaft, neue Informationen überhaupt als solche wahrzunehmen und sich mit ihnen zu befassen.

Eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter des Hauses führt die Schüler in die Thematik der Ausstellung ein und erläutert die Arbeitsmethode. Die Schüler erhalten die Aufgabe, in einer Kleingruppe eine fünf- bis siebenminütige Führung in jeweils einem Raum der Ausstellung für ihre Mitschüler vorzubereiten. Sie können den Raum, mit dem sie sich beschäftigen, auswählen.

Als Hilfe für die Kleingruppenarbeit bekommen die Schüler einen Raumplan mit knappen Erläuterungen zum Inhalt der Ausstellung, einen sprachlich leicht verständlichen einführenden Text zu dem von ihnen gewählten Raum und ein Glossar. (Diese Materialien können der Schule vor dem Besuch zugeschickt werden.) Ziel der Vorbereitung einer eigenständigen Führung ist es nicht, den Mitschülern lediglich historische Fakten vermitteln zu können, sondern einen eigenen Zugang zu den Inhalten der Ausstellung zu finden und sich mit den Mitschülern darüber auszutauschen. Deswegen werden die Jugendlichen gebeten, ihren Mitschülern kurz zu

PDF

**INFORMATIONEN  
über die Bildungsarbeit  
erhalten Sie unter der eMail-  
Adresse:**

[bildung\[at\]ghwk.de](mailto:bildung[at]ghwk.de)

## Veranstaltungen

**Nächste Veranstaltung:**

**04. März 2018, 14:00 Uhr,  
Eintritt frei**

Buchvorstellung und Gespräch  
**„Taxi am Shabbat“. Eine Reise  
zu den letzten Juden  
Osteuropas.** Die Autoren **Eva  
Gruberová** und **Helmut Zeller** im  
Gespräch mit **Micha Brumlik**.

---

**weitere Veranstaltungen:**  
**Veranstaltungen 2017/2018**

## Adresse

**Haus der Wannsee-Konferenz  
Gedenk- und Bildungsstätte**

Am Großen Wannsee 56-58  
14109 Berlin

Telefon: 030 -80 50 01 0  
Telefax: 030 - 80 50 01 27  
E-Mail: [info\[at\]ghwk.de](mailto:info[at]ghwk.de)

Bürozeiten des Sekretariates:  
Mo - Fr 9:00 - 15:00 Uhr  
E-Mail: [office\[at\]ghwk.de](mailto:office[at]ghwk.de)

## Öffnungszeiten

**Öffnungszeiten der  
Ausstellungen**

erläutern, worum es in dem ausgewählten Raum geht und dann zwei bis drei Tafeln vorzustellen, die ihnen besonders wichtig sind. Während der Vorbereitungsphase geht die Betreuungsperson von Raum zu Raum und steht den Schülern beratend zur Seite.

Wenn die Schüler die Vorbereitung abgeschlossen haben, führen sie sich gegenseitig durch die von ihnen erarbeiteten Räume. Die Betreuungsperson begleitet diese Führung und stellt sicher, dass der Gesamtprozess von der Entrechtung und Ausgrenzung der Juden bis hin zu ihrer Ermordung deutlich wird, indem sie Inhalte der von den Schülern eventuell nicht gewählten Räume knapp referiert. Sie stellt auch den Raum der Wannsee-Konferenz vor und erläutert den historischen Kontext der Konferenz und ihre Bedeutung.

täglich 10.00 - 18.00 Uhr  
Letzter Einlass (Haus und Garten)  
17:45 Uhr

**- Eintritt frei**  
**- Gruppen bitte nur nach  
Voranmeldung**

**Öffentliche Führungen:**  
jeden Samstag und Sonntag  
16.00 Uhr und 17.00 Uhr  
Anmeldung nicht erforderlich

**Geschlossen:**

- 1. Januar
- Karfreitag
- 1. Mai
- Himmelfahrt
- 3. Oktober
- 24. - 26. Dezember
- 31. Dezember



**Besuchen Sie uns auf Facebook**

Bitte beachten Sie:  
Durch den Besuch unserer  
Facebook-Seite übermitteln Sie  
Daten an Facebook. Die Erhebung  
der Daten ist weder von der  
Gedenkstätte veranlasst, noch  
werden diese Daten von der  
Gedenkstätte verarbeitet,  
ausgewertet oder weitergegeben.

